

Bereich 71 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt 71.01 **Gebäudewirtschaft und Serviceleistungen**

Verwaltungshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Entgelte, Gebühren	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	3.732.177	3.482.603	3.310.448	3.310.448	3.310.448	3.310.448
Sonstige Einnahmen	123.205	258.500	246.500	246.500	246.500	246.500
Verrechnung Vorkostenstellen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	3.855.382	3.741.103	3.556.948	3.556.948	3.556.948	3.556.948
AUSGABEN						
Personalausgaben	1.561.418	1.572.436	1.381.353	1.308.468	1.124.505	1.139.601
Sachausgaben	2.506.390	2.402.470	2.329.425	2.329.425	2.329.425	2.329.425
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	62.049	75.989	57.915	57.915	57.915	57.915
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Verrechnung Vorkostenstellen	82.633	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	4.212.490	4.050.895	3.768.694	3.695.808	3.511.845	3.526.941
Saldo	-357.108	-309.791	-211.746	-138.861	45.103	30.006
DECKUNGSGRAD	92%	92%	94%	96%	101%	101%

Produktbeschreibung

DAS PRODUKT UMFASST >INKLUSIVE DER BERATUNGEN< FOLGENDE LEISTUNGEN:

ZIELGRUPPE(N)

Bereiche
Vereine etc.

Gebäudebewirtschaftung

Bewirtschaftung aller städtischen Objekte (Heizung, Wasser, Strom, Gas, Versicherung)

Gestaltung und Abschluß von Nutzungsverträgen intern / extern

Gebäudereinigung

Innenreinigung in Eigenleistung

Glasreinigung in Fremdleistung

AUFTRAGSGRUNDLAGE(N)

- Wettbewerb Monopol
 Pflicht Freiwillig

GLOBALZIEL(E)

Kostengünstige und bedarfsgerechte Bereitstellung von Gebäuden und Außenanlagen

Sicherstellung der Sauberkeit und Hygiene in öffentlichen Gebäuden für den Gebrauch und Werterhalt

ZIELVEREINBARUNG(EN)

Unter Hinweis auf das beschlossene Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2006 ff. werden die Revierstunden an die gutachterliche Orientierungskalkulation angepasst. Fluktuationsbedingte Neueinstellungen erfolgen in Entgeltgruppe 1 TVöD. Sämtliche Optimierungsmaßnahmen unterliegen der Mitbestimmung durch die Personalvertretung.



Bereich 71 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt 71.01 **Gebäudewirtschaft und Serviceleistungen**

	Einheit	Plan 2005	Ist 2005	Plan 2006	Plan 2007
KOSTENSTELLE Gebäudebewirtschaftung					
GRUNDLAGEN					
städtische Objekte	Anzahl	144	142	142	140
Beschäftigte	Anzahl	10,81	11,17	11,01	9,82
FINANZKENNZAHLEN					
Ausgaben Sachbearbeitung insgesamt	€	648.746	663.298	607.871	529.320
- davon Personalausgaben	€	542.525	549.287	541.170	479.486
Gesamtausgaben je Einwohner in €	Ø	67,89	71,37	67,70	63,97

	Einheit	Plan 2005	Ist 2005	Plan 2006	Plan 2007
KOSTENSTELLE Gebäudereinigung					
GRUNDLAGEN					
Innenreinigungsfläche insgesamt	m²	84.747	84.747	84.747	84.747
Glasreinigungsfläche insgesamt	m²	17.775	17.775	17.775	17.775
Beschäftigte	Anzahl	30,49	29,76	28,15	28,25
FINANZKENNZAHLEN					
Ausgaben je m² Innenreinigungsfläche in €	Ø	13,62	13,49	13,44	12,01
Gesamtausgaben je Einwohner in €	Ø	26,79	26,60	26,50	23,67

ERLÄUTERUNGEN ZUR FIN. ENTWICKLUNG DES PRODUKTBUDEGETS VERWALTUNGSHAUSHALT

EINNAHMEN

Innere Verrechnungen

Aufgrund der Ausgabenreduzierungen im Reinigungsbereich und bei den Mieten wurde weniger auf die Bereiche verteilt und entsprechend die Verrechnungspositionen nach unten angepasst.

Sonstige Einnahmen

Durch erhöhte Abschlagszahlungen fallen Erstattungszahlungen niedriger aus, so dass die Jahresansätze angepasst wurden.

AUSGABEN

Personalausgaben

Die Personalausgaben sinken in 2007 durch die Umsetzung des Sparpaketes II, durch Ausscheiden eines Hausmeisters sowie Verlagerung von Tätigkeiten im Rahmen der Einführung NKF deutlich. Dieser Trend wird bis zum Jahre 2010 durch die weitere Optimierung des Reinigungsdienstes und altersbedingtes Ausscheiden von 4 Mitarbeitern begünstigt.

Sachausgaben

Die Ausgaben für die Unterhaltung der Außenanlagen, Mieten für Gebäude sowie Steuern, Abgaben und Versicherungen sind rückläufig. Das Gesamtergebnis wird jedoch durch die Erhöhung der Bewirtschaftungskosten im Rahmen des PPP-Vertrages beeinträchtigt, da hier ca. 15 % Energiepreiserhöhung sowie Mehrwertsteuererhöhung kalkuliert wurden.

Innere Verrechnungen

Aus Versehen wurde im Vorjahr der Ansatz für den IT-Service exorbitant hoch angesetzt. Dieser Fehler wurde nun korrigiert und der Ansatz verläuft wieder auf dem Niveau des Vorjahres.

Vermögenshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	0	0	0	0	0	0
AUSGABEN						
Vermögenserwerb	3.967	12.800	25.000	10.000	10.000	10.000
Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	3.967	12.800	25.000	10.000	10.000	10.000
Saldo	-3.967	-12.800	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000
DECKUNGSGRAD	0%	0%	0%	0%	0%	0%

Bereich 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt 71.02 Neubau und Gebäudeunterhaltung

Verwaltungshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Entgelte, Gebühren	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	2.678.423	2.523.457	2.385.142	2.385.142	2.385.142	2.385.142
Sonstige Einnahmen	7.127	50.250	50.250	50.250	50.250	50.250
Verrechnung Vorkostenstellen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	2.685.550	2.573.707	2.435.392	2.435.392	2.435.392	2.435.392
AUSGABEN						
Personalausgaben	333.658	316.536	318.183	268.769	165.738	111.614
Sachausgaben	1.349.222	1.543.922	1.395.106	1.309.106	1.319.106	1.279.106
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	132.339	33.776	27.530	27.530	27.530	27.530
Sonstige Ausgaben	1.524.821	1.525.000	1.553.000	1.553.000	1.553.000	1.553.000
Verrechnung Vorkostenstellen	27.057	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	3.367.097	3.419.235	3.293.819	3.158.404	3.065.374	2.971.250
Saldo	-681.547	-845.528	-858.426	-723.012	-629.981	-535.857
DECKUNGSGRAD	80%	75%	74%	77%	79%	82%

Produktbeschreibung

DAS PRODUKT UMFASST >INKLUSIVE DER BERATUNGEN< FOLGENDE LEISTUNGEN:

Bauliche Unterhaltung aller städt. Gebäude
 Planung und Durchführung neuer städt. Gebäudemaßnahmen
 Abwicklung von Versicherungsschäden

ZIELGRUPPE(N)

Bereiche
 Vereine etc.

AUFTRAGSGRUNDLAGE(N)

- Wettbewerb Monopol
 Pflicht Freiwillig

GLOBALZIEL(E)

Kostengünstige Einrichtung und Substanzerhaltung städtischer Objekte
 Organisation und Durchführung von Maßnahmen zur Energiekostensenkung



Bereich 71 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt 71.02 **Neubau und Gebäudeunterhaltung**

	Einheit	Plan 2005	Ist 2005	Plan 2006	Plan 2007
KOSTENSTELLE Neubau und Gebäudeunterhaltung					
GRUNDLAGEN					
städtische Objekte	Anzahl	144	142	142	140
Beschäftigte	Anzahl	5,04	5,63	5,31	5,31
FINANZKENNZAHLEN					
Ausgaben Sachbearbeitung insgesamt	€	355.395	393.781	355.445	351.028
- davon Personalausgaben	€	299.291	333.657	316.536	318.183
Gesamtausgaben je Einwohner in €	Ø	76,80	78,31	79,51	76,60

ERLÄUTERUNGEN ZUR FIN. ENTWICKLUNG DES PRODUKTBUGETS VERWALTUNGSHAUSHALT

EINNAHMEN

Innere Verrechnungen

Aufgrund der Ausgabenreduzierungen bei der Gebäudeunterhaltung wurde weniger auf die Bereiche verteilt und entsprechend die Verrechnungsposition nach unten angepasst.

AUSGABEN

Sachausgaben

Die Ausgaben sinken ab dem Jahre 2007 ff da keine größeren Umbaumaßnahmen für städtische Gebäude (wie noch in 2006) geplant sind. Die Zahlung für Unterhaltung der Schulgebäude PPP entspricht der Vertragsvereinbarung einschließlich Umsatzsteuererhöhung. Im Ansatz 2005/2006 waren verschiedene Einmalzahlungen enthalten.

Erstmals werden ab dem Jahre 2007 25.000 € für die Prüfung elektrischer Betriebsmittel eingestellt.

Sonstige Ausgaben

Die Ansatzerhöhung erfolgte durch Erhöhung der Umsatzsteuer auf 19 %. Im Ansatz sind Finanzierungskosten von 470.000 € enthalten, die umsatzsteuerfrei sind.

Vermögenshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	0	0	0	0	0	0
AUSGABEN						
Vermögenserwerb	0	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen	23.609	185.000	30.000	10.000	10.000	0
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	23.609	185.000	30.000	10.000	10.000	0
Saldo	-23.609	-185.000	-30.000	-10.000	-10.000	0
DECKUNGSGRAD	0%	0%	0%	0%	0%	0%

Bereich 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Produkt 71.03 Liegenschaften

Verwaltungshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Entgelte, Gebühren	10	100	100	100	100	100
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen	206.364	307.770	244.830	316.070	316.830	316.070
Verrechnung Vorkostenstellen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	206.374	307.870	244.930	316.170	316.930	316.170
AUSGABEN						
Personalausgaben	55.589	46.248	78.436	81.889	83.269	84.441
Sachausgaben	53.350	58.593	59.293	56.293	54.293	53.293
Zuweisungen, Zuschüsse	533	650	600	600	600	600
Innere Verrechnungen	85.067	91.098	86.038	86.038	86.038	86.038
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Verrechnung Vorkostenstellen	4.515	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	199.054	196.589	224.368	224.821	224.201	224.372
Saldo	7.320	111.281	20.562	91.349	92.729	91.798
DECKUNGSGRAD	104%	157%	109%	141%	141%	141%

Produktbeschreibung

DAS PRODUKT UMFASST >INKLUSIVE DER BERATUNGEN< FOLGENDE LEISTUNGEN:

ZIELGRUPPE(N)

Bürgerinnen und Bürger

An- und Verkauf von Grundstücken
Abschluss von Pachtverträgen
Regelung von Erbbaurechtsangelegenheiten

AUFTRAGSGRUNDLAGE(N)

Wettbewerb Monopol

Pflicht Freiwillig

GLOBALZIEL(E)

Wirtschaftliche Verwertung von städtischen Grundstücken

Bereich 71 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt 71.03 **Liegenschaften**

	Einheit	Plan 2005	Ist 2005	Plan 2006	Plan 2007
KOSTENSTELLE Liegenschaften					
GRUNDLAGEN					
Grundstücksgeschäfte - Ankauf -	Anzahl	3	3	3	10
Grundstücksgeschäfte - Verkauf -	Anzahl	20	36	20	10
verwaltete Erbbaurechtsverträge	Anzahl	35	35	35	35
Miet- und Pachtverträge sowie Gestattungen	Anzahl	106	104	104	107
Dienstwohnungen	Anzahl	11	11	11	11
Beschäftigte	Anzahl	0,94	0,94	0,83	1,36
FINANZKENNZAHLEN					
Ausgaben Sachbearbeitung insgesamt	€	65.683	66.008	51.806	85.387
- davon Personalausgaben	€	55.948	55.588	46.247	78.436
Gesamtausgaben je Einwohner in €	Ø	4,61	4,62	4,57	5,21

ERLÄUTERUNGEN ZUR FIN. ENTWICKLUNG DES PRODUKTBUGETS VERWALTUNGSHAUSHALT

EINNAHMEN

Sonstige Einnahmen

Die hohen Einnahmen aus Mieten und Pachten (hier: Mietzahlungen ARGE) entstanden im Jahre 2006 versehentlich aus einer Doppelbuchung. Für 2007 wurde dies korrigiert.

AUSGABEN

Personalausgaben

Die anteiligen Personalausgaben steigen ab dem Jahre 2007 deutlich, da zukünftig 3 MitarbeiterInnen aus dem Bereich 61 "Wirtschaftsförderung und Stadtplanung" zu jeweils 20 % dem Produkt zugeordnet werden. Sie werden in den Verkauf von Grundstücken eingebunden.

Vermögenshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Einnahmen	2.024.044	2.760.000	2.420.000	730.000	300.000	300.000
GESAMTEINNAHMEN	2.024.044	2.760.000	2.420.000	730.000	300.000	300.000
AUSGABEN						
Vermögenserwerb	148.571	1.150.000	1.350.000	250.000	250.000	250.000
Baumaßnahmen	0	0	25.000	0	0	0
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	148.571	1.150.000	1.375.000	250.000	250.000	250.000
Saldo	1.875.473	1.610.000	1.045.000	480.000	50.000	50.000
DECKUNGSGRAD	1362%	240%	176%	292%	120%	120%

Bereich 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt 71.04 Bereichsinterner Overhead 71 (ab 2006)

Verwaltungshaushalt in €	Ergebnis	Plan	Budget	Finanzplanung		
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
EINNAHMEN						
Entgelte, Gebühren	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Verrechnung Vorkostenstellen	0	0	0	0	0	0
GESAMTEINNAHMEN	0	0	0	0	0	0
AUSGABEN						
Personalausgaben	0	140.746	144.684	149.420	152.383	155.402
Sachausgaben	0	7.077	7.549	7.549	7.549	7.549
Zuweisungen, Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Innere Verrechnungen	0	18.926	19.132	19.132	19.132	19.132
Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
Verrechnung Vorkostenstellen	0	0	0	0	0	0
GESAMTAUSGABEN	0	166.749	171.366	176.101	179.065	182.083
Saldo	0	-166.749	-171.366	-176.101	-179.065	-182.083
DECKUNGSGRAD	0%	0%	0%	0%	0%	0%

Produktbeschreibung

DAS PRODUKT UMFASST >INKLUSIVE DER BERATUNGEN< FOLGENDE LEISTUNGEN:

Leitungs des Bereiches 71
ständige Kontrolle der Zielerreichung
Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
Durchführung von Mitarbeitergesprächen
Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
operatives Controlling
EDV-Koordination
Schreibdienst für die Breichsleitung

ZIELGRUPPE(N)

Verwaltungsvorstand
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Rat und seine Ausschüsse
Bürgerschaft

AUFTRAGSGRUNDLAGE(N)

- Wettbewerb Monopol
 Pflicht Freiwillig



Bereich **71** **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt **71.04** **Bereichsinterner Overhead 71 (ab 2006)**

	Einheit	Plan 2005	Ist 2005	Plan 2006	Plan 2007
KOSTENSTELLE Bereichsinterner Overhead 71 (ab 2006)					
GRUNDLAGEN					
Berichte an die Politik	Anzahl			3	3
Abgeschlossene Zielvereinbarungen mit der Politik	Anzahl			0	1
Mitarbeitergespräche des Bereiches 71	Anzahl			21	21
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches 71	Anzahl			47,45	46,97
Beschäftigte	Anzahl			2,15	2,24
FINANZKENNZAHLEN					
Personalausgaben je Mitarbeiterin / Mitarbeiter des Bereiches 71 in €	Ø	0	0	2.965	3.080
Gesamtausgaben je Mitarbeiterin / Mitarbeiter des Bereiches 71 in €	Ø	0	0	3.513	3.648
Ausgaben Fortbildung des Bereiches 71	€	0	0	2.250	2.400